

Frau Oberbürgermeisterin
Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg



Tel. 0821.324-23 76
Fax 0821.335 05

www.csuaugsburg.de
fraktion@csuaugsburg.de

Augsburg, 26. März 2021

Prüfantrag: Kultur braucht mehr Sichtbarkeit

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Kunst- und Kulturszene ist eine der am stärksten von der Pandemie betroffenen Bereiche. Wird die Kultur nach der Pandemie die gleiche sein, wie vorher? Oder müssen Kulturakteur/innen sich neu entdecken, neu (er)finden? Jetzt ist der Zeitpunkt notwendige Schritte einzuleiten, die der lokalen Kunst- und Kulturszene direkte Unterstützung bieten, abseits von Fördergeldern. Deshalb stellen wir folgenden Prüfantrag:

CSU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beauftragen die Verwaltung zu prüfen und darzustellen, welche Umsetzungsoptionen es für eine Kultur-Website gibt,

1. die als digitale Plattform für Kulturschaffende dient, Vernetzung fördert und Beteiligung zulässt;
2. die Hilfsangebote, Fördermöglichkeiten, Beratungsstellen aufzeigt;
3. die ein Netzwerk an Dienstleistern für Kulturschaffende aufzeigt, um sie bei Antragsstellungen etc. zu unterstützen (z.B. Steuerberater/innen, Jurist/innen).
4. auf der eine "Raumbörse" Augsburger Veranstaltungsräume mit allen relevanten Parametern in den verschiedenen Stadtteilen listet.
5. die aktuelle Leerstände, die für Zwischenraumnutzungen verfügbar sind, aufzeigt sowie mögliche noch ungenutzte Flächen als Meldung anbietet.
6. die als Plattform für Live-Übertragungen oder als Mediathek für Kulturformate funktionieren kann.
7. die eine Vernetzungsfunktion beinhaltet, über die sowohl Synergien und Projektideen als auch Ateliers, Bandraum-Beteiligungen oder Materialien ausgetauscht werden können.

Um Sichtbarkeit nicht nur im Digitalen zu ermöglichen, sondern auch vor Ort, beauftragen wir die Verwaltung außerdem zu prüfen und darzustellen, welche Umsetzungsoptionen es für eine Kulturzentrale in der Innenstadt gibt,

8. die eine Möglichkeit der direkten Veranstaltungsbewerbung, des Ticketverkaufs bietet.
9. die einen Raum für Veranstaltungen, Ausstellungsformate bietet.
10. die Vernetzung und Kooperation zwischen städtischen und nicht-städtischen Festival-/Veranstaltungs-/Kulturformaten forciert und damit vielschichtige Beteiligung zulässt.

Begründung

Die stark gebeutelte Kunst- und Kulturszene braucht dringendst eine Perspektive der Öffnung. Diese können wir auf kommunaler Ebene leider nur bedingt geben, denn sie steht immer in einer direkten Relation zu Entscheidungen auf Landes- und Bundesebene. Deshalb ist es umso wichtiger, ein starkes Signal zu senden, dass die Stadt Augsburg trotzdem für ihre Künstler/innen da ist und versucht, sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten optimal zu unterstützen. Eine eigene Website, explizit für Kulturbetriebe, -veranstaltende, -schaffende und -vermittelnde, kann Transparenz, Information, Kommunikation und Vernetzung in sich vereinen und die Nutzer/innen sichtbar machen. Sie kann neue Synergien ermöglichen und Projektideen voranbringen. Die Stadt als größte Festivalveranstalterin in Augsburg, kann ihre eigenen Projekte darüber darstellen und eine noch bessere Vernetzung mit der freien Szene schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Leo Dietz
Fraktionsvorsitzender



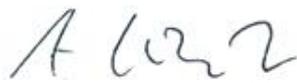
Bernd Kränzle
3. Bürgermeister



Benedikt Lika
Stadtrat



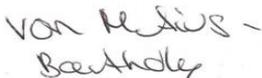
Matthias Fink
Stadtrat



Andreas Jäckel, MdL
Stadtrat



Claudia Haselmeier
Stadträtin



Verena von Mutius-Bartholy
Fraktionsvorsitzende



Dr. Pia Haertinger
Stv. Fraktionsvorsitzende



Prof. Dr. Kerstin Kipp
Stadträtin



Raphael Brandmiller
Stadtrat